

Kripper Bittweg

Ein Rundweg vorbei an 7 Wegekreuzen

Der Startpunkt ist die katholische Kirche St. Nepomuk an der Kreuzung *Quellenstraße / Mittelstraße*. An ihr gehen wir rechts vorbei zum alten Pfarrhaus. Hier sehen wir die ehemaligen Glocken und folgen dem Weg Richtung Westen hin zum alten Wasserturm an der *Weinbergstraße*.

Den lassen wir rechte Hand liegen und steigen den Hang hinunter zu den Ahrwiesen. Dort stoßen wir auf den *Badenacker*, ein ausgebauter Feldweg, auf dem der Fahrrad- und Wanderweg längst der Ahr verläuft. Wir folgen ihm nach rechts und kommen nach ca. 400 Meter an eine Kreuzung, wo wir wieder rechts abbiegen. An dieser Kreuzung steht das **1. Wegekreuz**.

Wir gehen in nördlicher Richtung weiter zurück zum Ort und müssen schon nach wenigen Metern die *Quellenstraße* überqueren, um auf die *Römerstraße* zu gelangen, die hier schon vor 2000 Jahren verlief. Links sehen wir die alte Lederfabrik, ein Zeugnis der Kripper Industrialisierung. Rechts taucht schon bald das Kripper Feuerwehrhaus auf. Hier entdecken wir das **2. Wegekreuz**.

Vor dem Feuerwehrhaus geht es Richtung Osten auf dem *Baumschulenweg* weiter. Dieser Straße folgen wir lange Zeit. Erst eine Links- und dann eine Rechtskurve bringt uns vorbei an einem Spielplatz zur evangelischen Kirche. Am *Nelkenweg* finden wir dann bald das **3. Wegekreuz**.

Wir bleiben auf dem *Baumschulenweg*, bis er an der *Mittelstraße* endet. Auf der gehen wir knapp 100 Meter nach rechts, um dann links in die *Rosenstraße* einzubiegen. Diese Straße gehen wir ganz durch bis zum *Batterieweg*. Hier gehen wir wieder rechts und finden nach 75 Meter auf der linken Seite den kleinen asphaltierten *Dr.-Karsten-Weg* hinunter Richtung Rhein. Ihm folgen wir bis zum Sandweg, wo wir links abbiegen. Nach gut 50 Metern finden wir rechts das **4. Wegekreuz**.

An ihm biegen wir rechts ab in die Straße *Auf der Schanze*. Diesem Weg folgen wir bis zum Rhein. Dort gehen wir rechts und bleiben auf der Rheinallee bis zu ihrem Ende. Die Straße macht eine scharfe Rechtskurve und wird zur *Quellenstraße*, auf der wir den Rest des Weges bleiben. Nach 140 Meter liegt rechts an der Einmündung *Sandweg* das **5. Wegekreuz**.

Wir gehen knapp 200 Meter weiter den Hang hinauf, bis links die *Ahrstraße* einmündet. Ihr gegenüber auf der rechten Seite der *Quellenstraße* ist in einem alten Fachwerkhaus ein Bildstock eingelassen. Das ist das **6. Wegekreuz**.

80 weitere Meter den Hang hinauf gelangen wir zurück zur *Mittelstraße*. In einer Hausnische des Eckhauses finden wir das **7. und letzte Wegekreuz** unseres Rundweges.

Die gesamte Weglänge beträgt 3,4 km und ist **ohne jede Schwierigkeit** zu gehen.